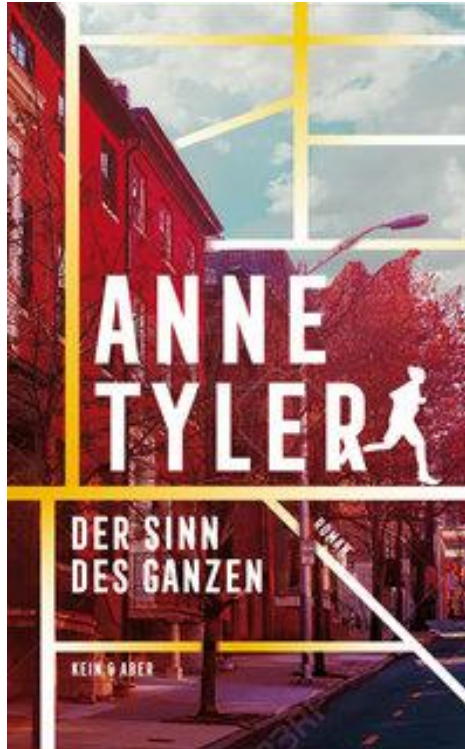


Der Sinn des Ganzen – Anne Tyler

Eigentlich wird hier das normale Leben eines Zeitgenossen geschildert, einer wie Du und ich. Hausmeister und Computerspezialist. Der gerade so über die Runden kommt. Nichts Spektakuläres. Trotzdem gelingt es der Autorin, den Leser ‘anzufixen’. Man will wissen, wies weitergeht. Lösen sich die kleinen Rätsel?



von
Hans Lenzi

Feinfühlig und mit Witz gibt Anne Tyler Einblick in das Herz und den Kopf von Micah Mortimer. Der meint, alles unter Kontrolle zu haben, bis ihn das Leben überrollt. Er liebt Gewohnheiten, Selbstgespräche und eine ordentliche Wohnung. Jeden Tag beginnt er mit einem Morgenlauf um 7.15 Uhr, duscht, frühstückt und widmet sich anschließend geduldig den Computerproblemen seiner Kunden aus der Nachbarschaft. Nachmittags ist er im Nebenjob Hausmeister und kümmert sich um das Mietshaus, in welchem er wohnt. Ein paar Abende während der Woche verbringt er auf der Couch seiner unkomplizierten Freundin Cass. Dann droht dieser die Wohnungskündigung, und sie möchte bei ihm einziehen. Und ein Teenager taucht auf, der behauptet, sein Sohn zu sein. Wie lösen sich die Knoten?

Die Autorin

Anne Tyler, geboren 1941 in Minneapolis, Minnesota, ist die Autorin von 22 Romanen. Sie erhielt den Sunday Times Award für ihr Lebenswerk sowie den Pulitzerpreis. Bei Kein & Aber erschienen von ihr zuletzt die Bestseller ‘Der leuchtend blaue Faden’ und ‘Launen der Zeit’. Die Schriftstellerin lebt in Baltimore.